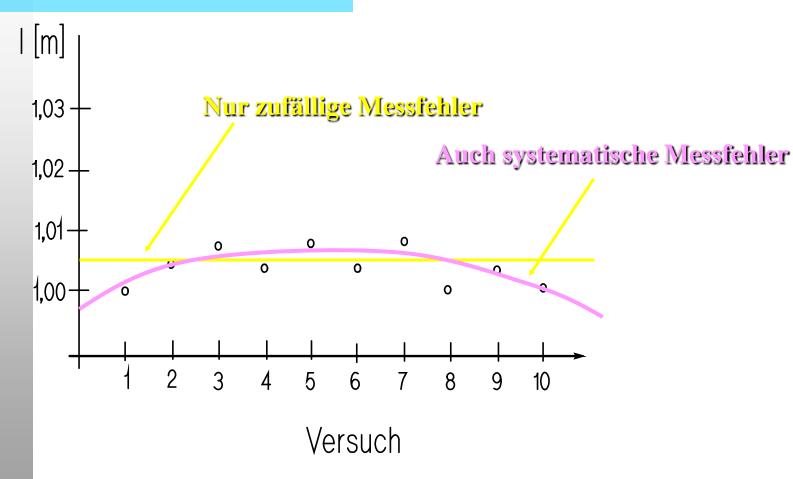
Grundlagen Kapitel 2.6.1

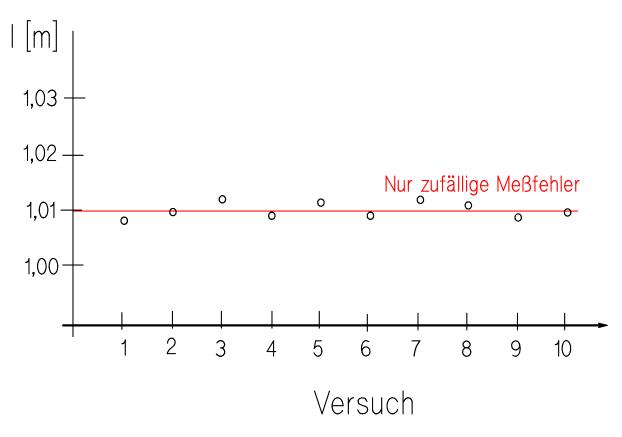


Messfehlersystematik





Messfehlersystematik





Messfehler allgemein:

Abweichungen des Messwerts vom wahren Wert

Systematische Messfehler:

Jederzeit durch Wiederholung der Messung reproduzierbare Abweichungen vom wahren Messwert

Dynamische Fehler:

Nichtideales zeitliches Übertragungsverhalten verursacht Messabweichungen

Abtastfehler:

Informationsverlust durch zeitliche Diskretisierung

Statische Fehler:

Fehler sind gleichbleibend vorhanden (zeitunabhängig)

Linearitätsfehler:

Abweichung vom linearen Zusammenhang zwischen Ein- und Ausgangssignal

Nullpunktsfehler:

Veränderung der Ausgangsgröße ohne Änderung der Eingangsgröße

Empfindlichkeitsfehler:

Veränderung der Steigung der Kennlinie

Hysteresefehler:

Auftreten einer Umkehrspanne

Rückwirkungsfehler:

Einwirkung des nachfolgenden Messglieds auf das Messsignal

Auflösungsfehler:

Minimale Änderung des Eingangs ist notwendig, um Änderung des Ausgangs zu erzielen

Fortpflanzungsfehler:

Fehlerbehaftete Messwerte verursachen bei arithmetischen Verknüpfungen zusätzliche Fehler des Messergebnisses

Digitalisierfehler:

Informationsverlust durch Amplitudenquantisierung

Zufällige Messfehler:

Nicht reproduzierbare Messfehler, Messwerte streuen um einen "besten" Wert

Fortpflanzungsfehler:

Fehlerbehaftete Messwerte verursachen bei arithmetischen Verknüpfungen zusätzliche Fehler des Messergebnisses



Definition: Übertragungsverhalten

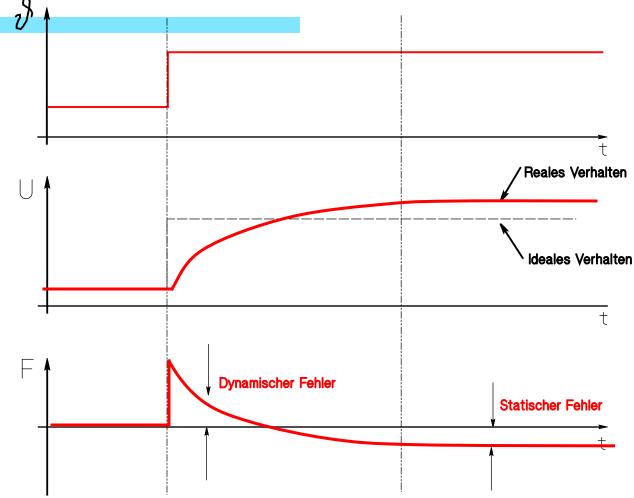
Unter dem Übertragungsverhalten versteht man die zeitliche Beziehung von Eingangs- zu Ausgangsgrößen.



Definition: Ideales Übertragungsverhalten

$$y(t) = k \cdot x(t)$$





Übertragungsverhalten nichtidealer Messgeräte

Messtechnik



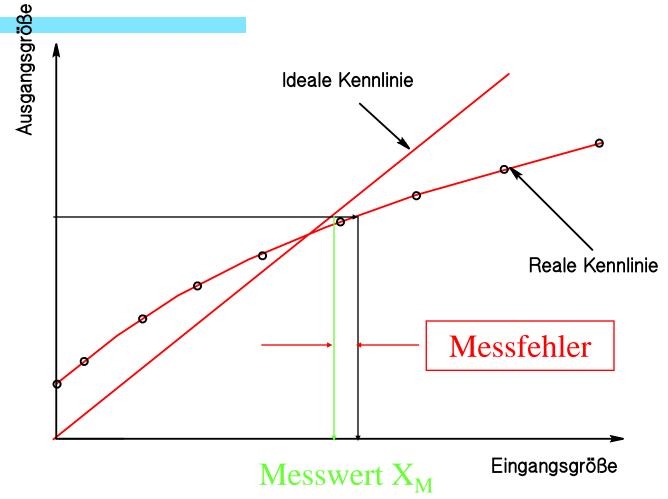
Definition: Dynamischer Fehler

Der dynamische Fehler ist vom zeitlichen Verlauf der Signale eines Messsystems abhängig.

Definition: Statischer Fehler

Der statische Messfehler ist im allgemeinen nur von der Größe des Messwerts abhängig und selbst keine Funktion der Zeit.







Messwert = Messgliedkoeffizient · Messsignal

X

=

V



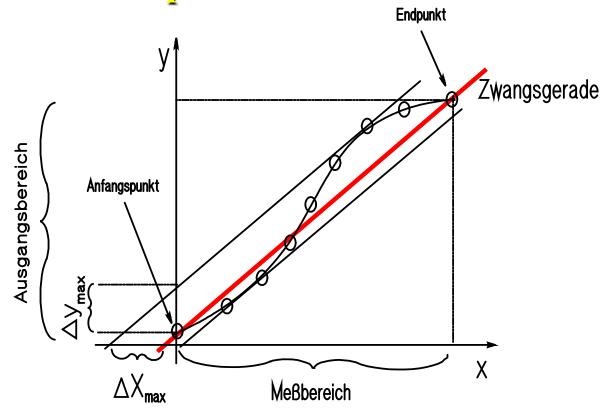
Definition: Nichtlinearität

Die Nichtlinearität oder der relative Linearitätsfehler einer Größe ist deren maximale Abweichung von einer Geraden, bezogen auf den überdeckten Bereich.

$$f_{NL} = \frac{\Delta X_{max}}{Messbereich} = \frac{\Delta y_{max}}{Anzeigebereich}$$

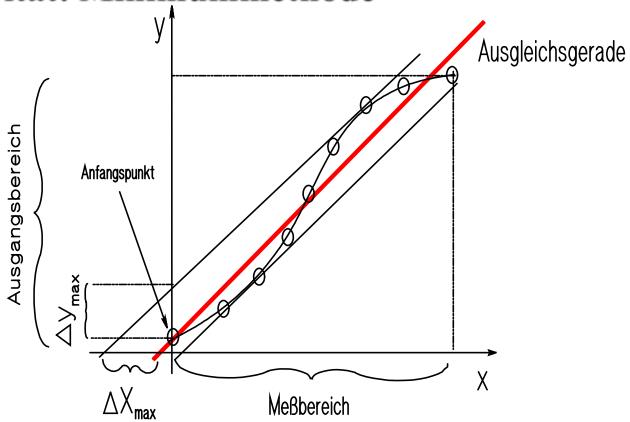


Nichtlinearität: Festpunktmethode



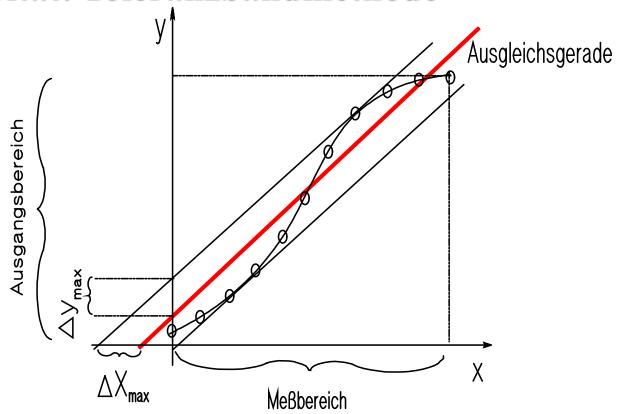


Nichtlinearität: Minimummethode



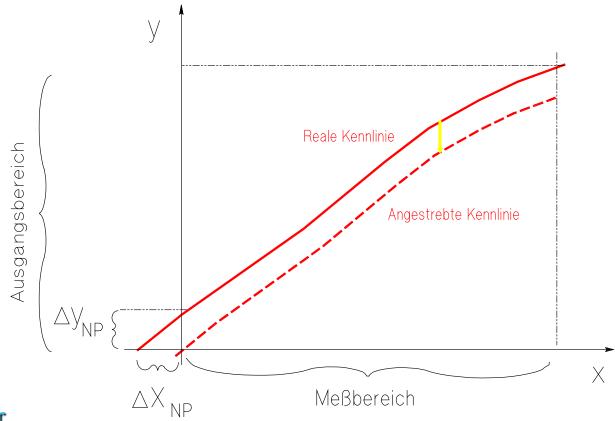


Nichtlinearität: Toleranzbandmethode



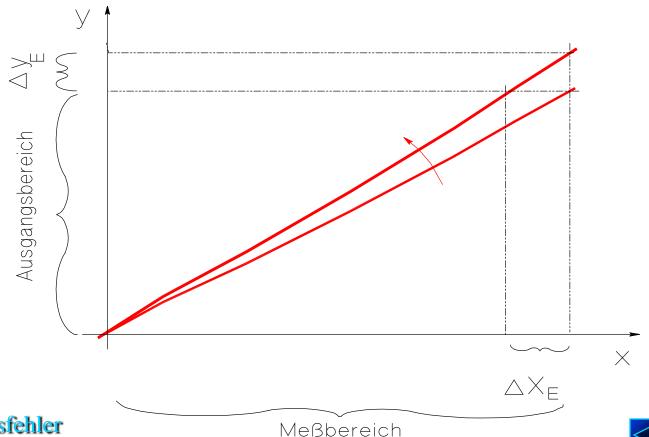


Nullpunktsfehler





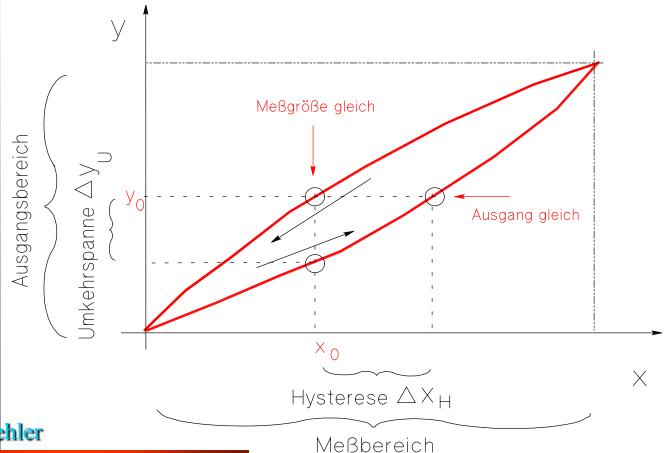
Empfindlichkeitsfehler





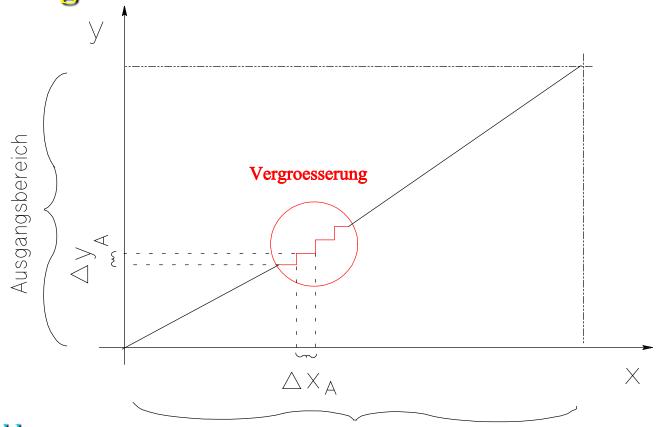


Hysteresefehler

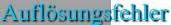




Auflösungsfehler

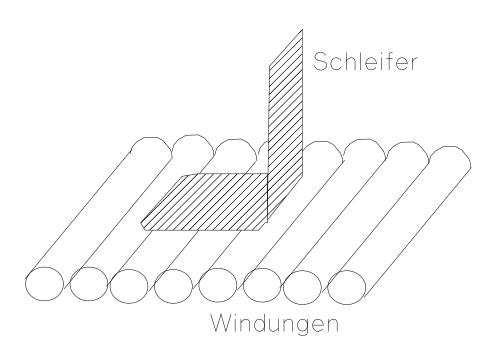


Meßbereich



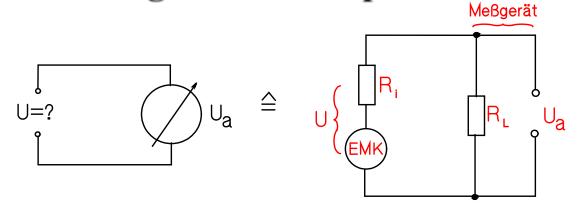


Auflösungsfehler: Drahtpotentiometer





Rückwirkungsfehler: Beispiel



$$\begin{split} U_{a} &= \frac{R_{L}}{R_{i} + R_{L}} \cdot U = \frac{1}{1 + \frac{R_{i}}{R_{L}}} \cdot U = \left(1 - \frac{R_{i}}{R_{L}} + \left(\frac{R_{i}}{R_{L}}\right)^{2} - \dots\right) \cdot U \\ &\approx \left(1 - \frac{R_{i}}{R_{L}}\right) \cdot U \quad \text{falls } R_{i} << R_{L} \end{split}$$



Rückwirkungsfehler: Beispiel

$$U_{a} = \frac{R_{L}}{R_{i} + R_{L}} \cdot U = \frac{1}{1 + \frac{R_{i}}{R_{L}}} \cdot U = \left(1 - \frac{R_{i}}{R_{L}} + \left(\frac{R_{i}}{R_{L}}\right)^{2} - \dots\right) \cdot U$$

$$\approx \left(1 - \frac{R_{i}}{R_{L}}\right) \cdot U \quad \text{falls } R_{i} << R_{L}$$

Spannungsmessungen sollen mit möglichst hochohmigen Messgeräten ausgeführt werden.



Messergebnis:

$$y = f(x_1, ..., x_n)$$

$$y \pm \Delta y = f(x_1 \pm \Delta x_1, ..., x_n \pm \Delta x_n)$$



Totales Differential:

Absoluter Fehler:

$$\Delta y = \sum_{i=1}^{n} \frac{\partial f(x_1, \dots, x_n)}{\partial x_i} \bigg|_{x_i (1 \le i \le n)} \cdot \Delta x_i$$

Größter absoluter Fehler:

$$\Delta y = \sum_{i=1}^{n} \left| \frac{\partial f(x_1, \dots, x_n)}{\partial x_i} \right|_{x_i (1 \le i \le n)} \cdot \Delta x_i$$



Beispiel:
$$1 = \frac{a}{2} \cdot t^2 + v_0 \cdot t$$

Größter absoluter Fehler:

$$\Delta l_{G} = + \left[\left| \frac{\partial l}{\partial a} \Delta a \right| + \left| \frac{\partial l}{\partial t} \Delta t \right| + \left| \frac{\partial l}{\partial v_{0}} \Delta v_{0} \right| \right]_{a, v_{0}, t_{1}} = + \left[\left| \frac{1}{2} t^{2} \cdot \Delta a \right| + \left| \left(a \cdot t + v_{0} \right) \cdot \Delta t \right| + \left| t \cdot \Delta v_{0} \right| \right]_{a, v_{0}, t_{1}}$$

$$\Delta l_G = +19 \text{ m}$$

$$f_1 = \frac{\Delta l_G}{l_G} = \frac{+19 \text{ m}}{600 \text{ m}} = +3,2 \%$$

